

Stellen-Info



Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Datum: 10.01.2013

Nr. 01/2013

Seitenzahl: 21

in Zusammenarbeit mit der

Agentur für Arbeit Freiburg



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, stammen die Angebote aus dem Internet

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten.

Impressum

- Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
mit finanzieller Unterstützung der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg.
- Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Fon 07656/1421 oder 0171/2018041.
- Erscheinungsweise: In der Regel zweimal im Monat, jedoch abhängig vom Stellenangebot.
- Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: Konto-Nr. 194647-753 bei PGiroA Karlsruhe
(BLZ 660 100 75)



Promotionsstellen am Münchener Lehrstuhl für Waldwachstumskunde

Am Lehrstuhl für Waldwachstumskunde der Technischen Universität sind insgesamt 5 Promotionsstellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Die von verschiedenen Förderinstitutionen unterstützten Projekte beschäftigen sich schwerpunktmäßig mit der Erfassung und Analyse von Struktur und Leistungsfähigkeit von Waldbeständen bzw. Einzelbäumen. Die Promotionsvorhaben orientieren sich an den folgenden Themen:

- 1) Struktur und Leistung von Buche und Douglasie im Rein- und Mischbestand (Kuratorium für forstliche Forschung)
- 2) Wachstum von Fichte und Buche im Rein- und Mischbestand unter Trockenstress (DFG)
- 3) Metropolen als Klimakammer: Zum Wachstum von Bäumen in Städten (Audistiftung für Umwelt)
- 4) Erfassung und Typisierung von Waldstrukturen über Radar-Fernerkung (TanDEM X) (DLR)
- 5) Erfassung und Typisierung von Waldstrukturen über Radar-Fernerkung (TanDEM L) (DLR)

Wir erwarten von Ihnen ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom- bzw. Masterabschluss) der Forstwissenschaften oder vergleichbarer Naturwissenschaften, für die Themen 4 und 5 auch der Geoinformatik, Fernerkundung oder vergleichbarer Disziplinen. Grundlegende Kenntnisse zur Waldwachstumskunde und Methoden der Waldvermessung werden vorausgesetzt. Wir suchen motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Berufung zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz in der Nähe von München an einer exzellenten Universität. Sie werden eingebunden in ein Kollegium aus jungen und erfahrenen Wissenschaftlern. Die Stellen sind zunächst befristet auf drei Jahre und werden mit jeweils 50% Stellenumfang nach TVL 13 vergütet.

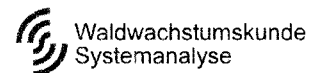
Die Technische Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Forschung und Lehre an. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich um ihre Bewerbung gebeten. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen inklusive einer kurzen Beschreibung Ihrer bisherigen Tätigkeit mit Angabe des angestrebten Themas bis zum 28.01.2013 entweder elektronisch an:

Prof. Dr. H. Pretzsch: hans.pretzsch@lrz.tum.de
oder
Enno Uhl: enno.uhl@lrz.tum.de

oder auf dem Postweg an:

Lehrstuhl für Waldwachstumskunde, TUM
Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2
85354 Freising



Lehrstuhl für
Waldwachstumskunde

Prof. Dr. Dr. h.c.
Hans Pretzsch

Bearbeiter:
Enno Uhl

Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 2
85354 Freising-Weihenstephan
Germany

Tel +08161.71.4712
Fax +08161.71.4721

Enno.uhl@lrz.tum.de
www.tum.de

Freising, den 21.12.2012

- Hinweis auf: **Stellenangebot**
- Arbeitgeber/Firma: Baumschule Grenzebach
- Tätigkeit: **Einsatzleiter/in Forstliche Dienstleistungen und Betriebsleitung**
- Profil Arbeitgeber: Die Baumschule Grenzebach ist eine traditionsreiche, mittelständische Forstbaumschule in Bayern und sucht zur Verstärkung ihres Teams eine/n Forsttechniker/in oder Forstingenieurin (FH)
- Aufgaben: Ihre Position beinhaltet unter anderem die Koordination unserer Pflanztrupps sowie die Betreuung und Beratung unserer Kunden, ebenso administrative Unterstützung der Betriebsleitung und Qualitätskontrolle.
- Anforderungen: Praktische Erfahrungen in der Forst- und Landwirtschaft oder eine entsprechende Berufsausbildung sind von Vorteil.
- Sonstiges: Aufgrund der saisonalen geprägten Tätigkeit erwarten wir eine entsprechende zeitliche Flexibilität. Wir bieten Ihnen ein verantwortungsvolles Aufgabenspektrum mit Entwicklungsspielräumen, bei leistungsgerechter Bezahlung.
- Bewerbungen: Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen an:

Forstbaumschulen Grenzebach GbR
Eggelseebachstr. 2
86663 Bäumenheim-Hamlar

E-Mail: info@Grenzebach-Forstbaumschulen.de

Quelle Stellenangebot: AFZ-DerWald vom 07.01.2013

**MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 44 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@mlr.bwl.de
FAX: 0711/126-2255 oder 2379 (Presse)

Az.: 12-0305.3 (0831)

Stuttgart, 03.01.2013

**Trainee-Stellen für den höheren Forstdienst beim
Landesbetrieb ForstBW**

Der Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für 39 % der Landesfläche von Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von 330.000 ha Staatswald und der Betreuung und Bewirtschaftung von ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft. Dazu tragen landesweit ca. 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

Starten Sie bei uns zum 1. Juli 2013 als

Trainee (w / m) für den höheren Forstdienst

in eine erfolgreiche Zukunft.

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles Tätigkeitsfeld mit interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben. Sie lernen innerhalb von 24 Monaten unsere Visionen, Strategien, Produkte und Prozesse kennen. Sie übernehmen zeitnah einen eigenverantwortlichen Aufgabenbereich im Tätigkeitsbereich einer unteren Forstbehörde auf Landkreisebene. Dabei erhalten Sie eine begleitende, umfassende Qualifizierung als Basis für eine spätere Tätigkeit als Führungskraft im Landesbetrieb ForstBW. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für 2 Jahre in der Entgeltgruppe 13 TV-L. Bei erfolgreichem Abschluss des Trainee-Programms besteht die Absicht, sie in die Laufbahn des höheren Forstdienstes zu übernehmen.

Sie haben vor kurzem Ihr Studium der Forstwissenschaft mit:

- Diplom (Universität) oder
- konsekutivem Master (Universität) oder
- konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule)

überdurchschnittlich und mit Schwerpunkt Forstverwaltung/-betrieb abgeschlossen und sind zur Jagdausübung berechtigt. Sie verfügen über eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompetenz. Sie arbeiten gerne und erfolgreich im Team. Ihre Stärken sind eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ausgeprägte Eigeninitiative sowie eine hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit. Sie gehen offen auf neue Aufgaben zu und können sich schnell in neue Themen einarbeiten.

Das Aufgabenfeld erfordert von den Bewerberinnen und Bewerbern die gesundheitliche Eignung für den höheren Forstdienst. Diese muss nach erfolgreichem Abschluss des Bewerbungsverfahrens vor der Einstellung in das Trainee-Programm durch eine Untersuchung bei Ihrem zuständigen Gesundheitsamt nachgewiesen werden. Unterlagen und Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage www.ForstBW.de.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B sein. Es wäre wünschenswert, wenn ein privates Kfz gegen Entschädigung für den Dienstreiseverkehr bereitgestellt werden könnte.

Die endgültige Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber wird im Rahmen eines Assessment-Centers vom 19.03.2013 bis zum 21.03.2013 am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn getroffen.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Sind Sie an einer beruflichen Zukunft bei ForstBW interessiert?

Dann schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 08.02.2013 unter Angabe des Kennworts "Trainee 2013" an das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Will-

stätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an fbz.karlsruhe@forst.bwl.de.

Herr Pfüller steht Ihnen gerne für Fragen vorab unter hans-georg.pfueller@forst.bwl.de oder unter 0721/926-6564 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

gez.

Hartmut Schiering
Leiter des Personalreferats

Quelle Stellenangebot: Direkte Info an AKFB

Hinweis auf: **Stellenangebot**

Arbeitgeber/Firma: Gräfl. Plettenberg'sche Verwaltung

Tätigkeit: **Revierleiter m/w**

Profil Arbeitgeber: Forstbetrieb in NRW, ca. 1.000 ha

Aufgaben: Der Einschlag umfasst ca. 5000 fm/p.a, davon ca. 20% Laubholz

Aufgabengebiet:

- Planung, Organisation, Durchführung und Überwachung der Holzernte einschließlich der Holzvermarktung
- Vertretung des Eigentümers gegenüber Dritten/Behörden
- Forstschutz
- Kulturanlage u. -pflege, Jungbestandspflege

Anforderungen: Voraussetzungen.

- Ausbildung als Förster/Forsttechniker oder ähnliche Qualifikation
- Gute praktische Erfahrung im Forstrevierdienst
- Betriebswirtschaftliche Orientierung und vertiefte Kenntnisse in den Grundsätzen einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung
- Erfahrung in der Holzaushaltung und im Holzverkauf
- Gute EDV-Kenntnisse, Office-Anwendungen, forstliche Software und GIS
- Erstellung/Bearbeitung öffentl. Förderanträge etc.
- Jagdschein und Führerschein, mind. BE

Weiterhin wünschen wir ein selbstsicheres Auftreten und Arbeiten, hohe Leistungsbereitschaft und einen teamorientierten Arbeitsstil.

Sonstiges: Wohnsitznahme im Bereich des Forstreviers ist Voraussetzung. Auf Wunsch kann eine Dienstwohnung gestellt werden.

Beginn Tätigkeit: 01.08.2013

Bewerbungen: Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die:

Gräfl. Plettenberg'sche Verwaltung
Postfach 1106
59506 Lippetal

Tel. 02923-8411, Fax 02923-7040

Quelle Stellenangebot: *AFZ-DerWald vom 07.01.2013*

**MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 44 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@mlr.bwl.de
FAX: 0711/126-2255 oder 2379 (Presse)

Az.: 12 - 0305.3 (Kap. 0307)

Stuttgart, 09.01.2013

Stellenausschreibung

Der Landesbetrieb ForstBW trägt Verantwortung für 39 % der Landesfläche von Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von 330.000 ha Staatswald und der Betreuung und Bewirtschaftung von ca. 900.000 ha Kommunal- und Privatwald ist der Landesbetrieb ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. Der wirtschaftliche Erfolg ist die Basis für unser Engagement für Naturschutz und Gesellschaft. Dazu tragen landesweit ca. 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei.

In der Betriebsleitung des Landesbetriebes ForstBW ist im Fachbereich 83 Holzvermarktung beim Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung Forstdirektion, zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Zeitvertrag als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter Zentrale Holzbereitstellung

in Teilzeit (85%) befristet bis zum 31.12.2013 zu besetzen. Sollten diese Zeitanteile auch darüber hinaus zur Verfügung stehen, besteht eine Verlängerungsoption bis Ende 2014.

Ihre Aufgaben im Fachbereich 83 Holzvermarktung, Geschäftsbereich Zentrale Holzbereitstellung:

- Bearbeitung von Projekten im Themenbereich der Zentralen Holzbereitstellung von ForstBW
- Vertretungsaufgaben landesweit im Bereich der zentralen Einsatzleitungen:
 - Maschineneinsatzplanung und -einsatzleitung für Harvester, Forwarder, Seilkräne und andere Sondersysteme

- Festlegung von Arbeitsverfahren und Erstellung von Arbeitsaufträgen
 - Festlegung der Sortimente und Disposition auf zentrale Lieferverträge
 - Abschluss von Vergütungsvereinbarungen mit Unternehmen
 - Unterstützung bei der Holzaufnahme, Prüfung der Werksprotokolle, Abrechnung der Unternehmerleistungen und der Regiemaschinen
 - Fertigung von betriebswirtschaftlichen Kalkulationen (Nachkalkulationen) der durchgeführten Maßnahmen und Vorbereitung von Vollzugsberichten für das ZHB- Controlling
- Verwaltungsaufgaben im Fachbereich Holzvermarktung

Erfahrungen im Bereich der Forsttechnik, Einsatzleitung in der mechanisierten Holzern- te, Holzbereitstellung und Maschineneinsatzplanung sind daher von Vorteil.

Für die Innendiensttätigkeiten ist ein Büroarbeitsplatz in Tübingen - Bebenhausen zu beziehen. Für die landesweiten Außendiensttätigkeiten wird ein Dienstfahrzeug zur Ver- fügung gestellt.

Neben den rein fachlichen Qualifikationen werden ferner folgende allgemeine Voraussetzungen erwartet:

- überdurchschnittlich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule)
- ausgeprägte Kommunikationsstärke, Überzeugungskraft und hohe soziale Kompe- tenz
- verbindliches aber zielorientiertes Diskussionsverhalten
- Bereitschaft zur Teamarbeit, Kooperations- und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit zum fachübergreifenden Denken
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- ausgeprägte Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit
- gute EDV-Kenntnisse in den Office-Anwendungen (Word, Excel und Power Point)

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und per- sönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9 TV-L. Die befristete Einstellung er- folgt auf Grundlage des § 14 Abs. 2 TzBfG. Vorbeschäftigungen beim Land Baden-

Württemberg in den letzten drei Jahren sind daher einstellungshindernd. Entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen im Besitz einer Fahrerlaubnis Klasse B sein.

Der Landesbetrieb ForstBW strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum 31.01.2013 unter Angabe der Kennziffer VNR 75/0307 an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg - Personalreferat - , Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf- oder tif-Format, max. 3 MB) an poststelle@mlr.bwl.de.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Hormel (Tel. 07071/602-321) bzw. Herr Risse (Tel. 07071/602-331) gerne zur Verfügung.

gez.

Hartmut Schiering

Leiter des Personalreferats

Hinweis auf: **Stellenangebot**

Arbeitgeber/Firma: Fürstlich Leiningenscher Forstbetrieb

Tätigkeit: **Diplom-Ing. Forstwirtschaft m/w**
(oder vergleichbare Ausbildung)

Aufgaben: Ihr Tätigkeitsbereich:

- Planung, Organisation und Durchführung aller zum Berufsbild des Försters gehörenden Aufgaben
- Mitarbeit im Büro der Forstverwaltung „Forstinnendienst“

Anforderungen: Was ist uns wichtig:

- Berufliche Erfahrungen im Bereich Forstwirtschaft wären von Vorteil
- Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln
- Gute EDV-Kenntnisse in den Office- und GIS-Anwendungen
- Führerschein Klasse B
- Ausgeprägte Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Jagdliches Verständnis

Sonstiges: Das dürfen Sie erwarten:

- Eine vielseitige, verantwortungsvolle und selbständige Tätigkeit in einem modernen und leistungsfähigen Unternehmen in Vollzeitbeschäftigung
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Vergütung nach Haustarif mit Leistungskomponente

Beginn Tätigkeit: Zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Bewerbungen: Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen und Gehaltsvorstellungen bis zum 01.02.2013 an:

Fürstlich Leiningensche Verwaltung
Frau Elfriede Grimm
Marktplatz 12
63916 Amorbach

oder per mail:

elfriede.grimm@fuerst-leiningen.de

Quelle Stellenangebot: *AFZ-DerWald vom 07.01.2013*



Stellenausschreibung

Forschungsanstalt für
Waldökologie und
Forstwirtschaft

Hauptstraße 16
67705 Trippstadt
Telefon 06306 911-0
Telefax 06306 911-200
zdf.fawf@wald-rlp.de
www.wald-rlp.de

13.12.2012

Die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft, Rheinland-Pfalz in 67705 Trippstadt Forschungsgruppe Wildökologie im Forschungsbereich Ökologische Waldentwicklung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in** im Rahmen des Projekts:

Erarbeitung eines methodischen Konzepts zur Erfassung des günstigen Erhaltungszustands bejagbarer Tierarten in Rheinland-Pfalz am Beispiel des Rebhuhns

Hintergrund

Nach § 31 Abs. 8 LJG Rheinland-Pfalz darf eine Bejagung von Wildarten, deren günstiger Erhaltungszustand nicht gegeben ist, nur im Rahmen eines Höchstabschussplans erfolgen. Der „günstige Erhaltungszustand“ ist ein Schlüsselbegriff in der europäischen FFH-Richtlinie. Nach Artikel 1 der Richtlinie sind auch direkte und indirekte Einflüsse des menschlichen Wirtschaftens zu berücksichtigen, sofern diese Faktoren sich auf die Verbreitung und den Bestand einer Art auswirken. Als günstig wird der Erhaltungszustand einer Art angesehen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- das natürliche Verbreitungsgebiet nimmt weder ab noch wird es in absehbarer Zeit vermutlich abnehmen
- das langfristige Überleben der Populationen ist gesichert und
- der Lebensraum der Art ist ausreichend groß.

Ihre Aufgabe wird es sein, am Beispiel des Rebhuhns ein methodisches Konzept zur Erfassung des aktuellen Erhaltungszustands von Wildarten und möglicher Gefährdungspotentiale durch die Bejagung zu erarbeiten. Die Konzepterstellung sollte möglichst in Abstimmung mit vergleichbaren Verfahren im In- und europäischen Ausland erfolgen. Es soll geeignet sein, praxisnah z. B. unter Einbindung örtlicher Akteure (Jäger andere Naturschützer) verwertbare Hinweise für die Feststellung über den Erhaltungszustand durch die Obere Jagdbehörde zu liefern.

Ihr Profil

- Mindestens erfolgreicher Bachelorabschluss eines Studiengangs im Fach Biologie, Forstwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge mit Schwerpunkt im Bereich Zoologie und/oder Ökologie
- Erfahrungen/Kenntnisse in der Feldornithologie
- Erfahrungen/Kenntnisse zur Jagdpraxis in Rheinland-Pfalz
- Sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift





- Bereitschaft zur eigenständigen Arbeit
- Führerschein Klasse B
- MS-Office und GIS-Kenntnisse
- Jagdschein wünschenswert

Unser Angebot

- Teilzeitstelle (50 %), **befristet bis zum 15. August 2013**
- Vergütung nach den Bestimmungen des TV-L
- Mitarbeit in einer Ressortforschungseinrichtung des Ministeriums für Umwelt Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, Rheinland-Pfalz
- Mitarbeit in einem motivierten Forschungsteam mit vielen menschlichen und tierischen Interaktionen
- Dienstort ist Trippstadt

Ihre elektronische Bewerbung (per E-Mail) mit aussagefähigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **11.01.2013** (Eingang) an Ulf.Hohmann@wald-rlp.de. Rückfragen können an Herrn Dr. Ulf Hohmann, Telefonnummer 06306/911-148 gerichtet werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbungen von Frauen begrüßen wir in besonderem Maße, da wir die Gleichstellung von Männern und Frauen fördern.



Hessen-Forst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

Für die **Landesbetriebsleitung HESSEN-FORST in Kassel** suchen wir zum Jahresbeginn 2013 eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit für die Stelle

**einer Seniorfachkraft für internationale forstliche Beratungsleistungen
Expertin/ Experte für internationale Forstwirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit
für die Abteilung IV, Sachbereich IV.4 „Consulting“,
befristet auf 5 Jahre gem. § 14 Abs. 1 TzBfG**

Ihre wesentlichen Aufgaben

- Marktbeobachtung, Marktanalyse und Prüfung von Ausschreibungen
- Kontaktpflege zu Auftraggeberinnen / Auftraggebern und Partnerinnen / Partnern
- Erstellung von kundenspezifischen Angeboten und Projektakquisition
- Durchführung von Gutachteneinsätzen in Entwicklungs- und Transformationsländern nach Bedarf
- Auswertung der Tätigkeiten und Mitwirkung bei der Fortentwicklung des Sachbereichs
- Erstellung von Berichten, Strategie- und Konzeptpapieren zu Themen, die den Sachbereich betreffen
- Betreuung von internationalen Gästen im Inland
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung in der Fortbildung des Consulting-Teams bei Hessen-Forst

Nach dem Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgaben grundsätzlich möglich.

Von der Stelleninhaberin oder dem Stelleninhaber wird erwartet, dass sie / er das Leitbild des Landesbetriebs Hessen-Forst vertritt und umsetzt.

Anforderungen

- Abgeschlossene Universitätsausbildung in Forstwissenschaften
- Sprachkenntnisse: Englisch verhandlungssicher, gute Kenntnisse in Französisch oder Spanisch
- langjährige (> 10 Jahre) Erfahrung mit Arbeiten in Entwicklungs- und/oder Transformationsländern
- gute und fundierte Kenntnisse in mehreren der folgenden Arbeitsbereiche
 - Nachhaltige Waldbewirtschaftung
 - Ökonomie natürlicher Ressourcenbewirtschaftung
 - Erneuerbare Energien / nachwachsende Rohstoffe
 - CDM, JI; REDD+
 - GIS
 - FLEGT
 - PES/TEEB
 - Internationale walddrelevante Konventionen und Vereinbarungen
 - Zertifizierung
- Bereitschaft, sich in andere Arbeitsbereiche schnelle und gründlich einzuarbeiten
- Erfahrung mit/in international tätigen Organisationen ist von Vorteil
- Erfahrung in Projektvorbereitung, -Planung und -Management
- Erfahrung in Projektprüfung und -Evaluierung
- Ausgeprägte Führungs-, Methoden-, soziale und interkulturelle Kompetenz
- Flexibilität, Belastbarkeit, Frustrationstoleranz und Einsatzbereitschaft
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungs- und Verhandlungsgeschick
- Nachgewiesene Organisationsfähigkeit
- PC Kenntnisse
- Mobilität und Bereitschaft zu häufigem Reisen (bis zu 50 % Tropenländer, Osteuropa)
- Nachweis der Tropentauglichkeit

Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 14 des TV-H bewertet.



Hessen-Forst
Landesbetrieb nach § 26
Landeshaushaltsordnung
Gerichtsstand Kassel
USt-Id-Nr. DE220549401

Hausanschrift
Hessen-Forst LBL
Bertha-von-Suttner-Str. 3
34131 Kassel

Kontakt
Telefon: 0561/3167-0
Telefax: 0561/3167-100
Landesbetrieb@forst.hessen.de
www.hessen-forst.de

Bankverbindung
HCC HForst
Helaba
Kto.: 100 23 69
BLZ: 500 500 00

Leitung
Michael Gerst
Hans-Dieter Treffenstädt
Jörg van der Heide
Detlef Stys



Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Nach dem Frauenförderplan besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Besetzung mit zwei Teilzeitkräften ist möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie eine schriftliche Verpflichtung enthalten, das privateigene Kraftfahrzeug zu den jeweils geltenden Entschädigungssätzen im Dienst zu benutzen bzw. ein bereitgestelltes landeseigenes Kraftfahrzeug selbst zu steuern.

Ihre Bewerbung bitte ich mir bis zum 16.01.2013 auf Postweg

Landesbetriebsleitung Hessen-Forst
Bertha-von-Suttner-Str. 3
34131 Kassel

vorzulegen.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Stys (Tel. 0561 3167-144).

Im Auftrag

Holger Henning

Stellenausschreibung Nr. 96/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Thüringer Forstamt Finsterbergen die Stelle als

Revierleiterin/Revierleiter des Reviers Waltershausen

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- ergeben sich aus der anliegenden Revierbeschreibung

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Forstdienstes;
- Führerschein Klasse B;
- Jagdschein;
- mind. halbjährige berufspraktische Erfahrungen im Revierdienst;
- selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliches Engagement;
- Zielstrebigkeit (umsetzungsstark, entscheidungsfähig, ergebnisorientiert);
- Fähigkeit, eine Auseinandersetzung aufzunehmen, konstruktiv zu bewältigen und nach Möglichkeit bereits im Vorfeld zu vermeiden (Konfliktfähigkeit);
- Fähigkeit, sich in eine Gruppe einzufügen (Teamfähigkeit);
- Flexibilität (ständiges Umdenken und die Bereitschaft zum Lernen, aber auch zeitliche Mobilität)

Zur Ausübung der Tätigkeit ist die Bereitschaft, das private Kraftfahrzeug für dienstliche Zwecke einzusetzen zwingend erforderlich.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 9 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Sofern die Bewerberlage dies erfordert, behalten wir uns vor, einen schriftlichen Einstellungstest vorzunehmen.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer 96/2012 bis zum **18.01.2013** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang Ihrer Bewerbung nicht bestätigt wird. Sollten Sie Fragen zur Stellenausschreibung bzw. zu Ihrer Bewerbung im Auswahlverfahren haben, wenden Sie sich bitte an die zuständige Bearbeiterin, die Sie unter der Rufnummer 0361/3789813 erreichen können.

Stellenausschreibung Nr. 95/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Thüringer Forstamt Finsterbergen die Stelle als

Revierleiterin/Revierleiter des Reviers Georgenthal

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- ergeben sich aus der anliegenden Revierbeschreibung

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Forstdienstes;
- Führerschein Klasse B;
- Jagdschein;
- mind. halbjährige berufspraktische Erfahrungen im Revierdienst;
- selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliches Engagement;
- Zielstrebigkeit (umsetzungsstark, entscheidungsfähig, ergebnisorientiert);
- Fähigkeit, eine Auseinandersetzung aufzunehmen, konstruktiv zu bewältigen und nach Möglichkeit bereits im Vorfeld zu vermeiden (Konfliktfähigkeit);
- Fähigkeit, sich in eine Gruppe einzufügen (Teamfähigkeit);
- Flexibilität (ständiges Umdenken und die Bereitschaft zum Lernen, aber auch zeitliche Mobilität)

Zur Ausübung der Tätigkeit ist die Bereitschaft, das private Kraftfahrzeug für dienstliche Zwecke einzusetzen zwingend erforderlich.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Sofern die Bewerberlage dies erfordert, behalten wir uns vor, einen schriftlichen Einstellungstest vorzunehmen.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer 95/2012 bis zum **18.01.2013** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang Ihrer Bewerbung nicht bestätigt wird. Sollten Sie Fragen zur Stellenausschreibung bzw. zu Ihrer Bewerbung im Auswahlverfahren haben, wenden Sie sich bitte an die zuständige Bearbeiterin, die Sie unter der Rufnummer 0361/3789813 erreichen können.

Stellenausschreibung Nr. 94/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Thüringer Forstamt Finsterbergen die Stelle als

Revierleiterin/Revierleiter des Reviers Crawinkel

zu besetzen.

Aufgabenschwerpunkte:

- ergeben sich aus der anliegenden Revierbeschreibung

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes forstliches Studium mit Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Forstdienstes;
- Führerschein Klasse B;
- Jagdschein;
- mind. halbjährige berufspraktische Erfahrungen im Revierdienst;
- Jagd- /Schweißhundehaltung sowie praktische Erfahrung im Jagdbetrieb sind wünschenswert;
- selbständige Arbeitsweise, überdurchschnittliches Engagement;
- Zielstrebigkeit (umsetzungsstark, entscheidungsfähig, ergebnisorientiert);
- Fähigkeit, eine Auseinandersetzung aufzunehmen, konstruktiv zu bewältigen und nach Möglichkeit bereits im Vorfeld zu vermeiden (Konfliktfähigkeit);
- Fähigkeit, sich in eine Gruppe einzufügen (Teamfähigkeit);
- Flexibilität (ständiges Umdenken und die Bereitschaft zum Lernen, aber auch zeitliche Mobilität)

Zur Ausübung der Tätigkeit ist die Bereitschaft, das private Kraftfahrzeug für dienstliche Zwecke einzusetzen zwingend erforderlich.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Sofern die Bewerberlage dies erfordert, behalten wir uns vor, einen schriftlichen Einstellungstest vorzunehmen.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der Referenznummer 94/2012 bis zum **18.01.2013** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Eingang Ihrer Bewerbung nicht bestätigt wird. Sollten Sie Fragen zur Stellenausschreibung bzw. zu Ihrer Bewerbung im Auswahlverfahren haben, wenden Sie sich bitte an die zuständige Bearbeiterin, die Sie unter der Rufnummer 0361/3789813 erreichen können.



Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein – Körperschaft des öffentlichen Rechts – sucht für ihre Abteilung Forstwirtschaft, Dienstbezirk Angeln, zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine Bezirksförsterin / einen Bezirksförster

mit der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer/eines Vollbeschäftigten. Die Stelle ist zunächst bis zum 9. Mai 2015 befristet. Eine Residenzpflicht besteht nicht. Die Wohnungswahl sollte möglichst zentral im Dienstbezirk erfolgen.

Zu den Aufgaben gehört die Beratung und Betreuung des privaten und kommunalen Waldbesitzes im Kreis Schleswig-Flensburg, der Forstbetriebsgemeinschaft Wikinger Land mit ca. 2.000 ha Mitgliedsfläche und des Forstbetriebsverbandes Flensburg mit ca. 1.000 ha Mitgliedsfläche sowie die Durchführung der forstlichen Fördermaßnahmen.

Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in mit Freude am selbstständigen und erfolgsorientierten Arbeiten. Die Aufgabe erfordert Kommunikationsfreude und Einfühlungsvermögen, aber auch hohe Sachkompetenz, gepaart mit Überzeugungskraft. Bereits vorhandene Vorkenntnisse sind für diese sehr eigenverantwortliche Arbeit von Vorteil.

Wir bieten eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle forstliche Aufgabe mit hoher Selbstständigkeit in einer laubbaumgeprägten, reizvollen Urlaubsregion an der Ostsee mit hohem Wohn- und Freizeitwert. Die Region Angeln ist geprägt durch eine bäuerliche Waldbesitzstruktur mit nur wenigen größeren Waldbesitzern.

Die Fahrerlaubnis Klasse B ist erforderlich; ein Dienstwagen kann auf Wunsch gestellt werden.

Das Entgelt richtet sich nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9/10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Landwirtschaftskammer setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landwirtschaftskammer ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **21. Januar 2013 (Posteingang)** an die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Allgemeine Verwaltung – Personal –, Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg.